

## Vereinbarung zur Bildung von Fahrgemeinschaften für kirchliche Veranstaltungen

Diese Vereinbarung dient dazu, die Verantwortlichkeiten und Rahmenbedingungen für Fahrgemeinschaften im Rahmen kirchlicher Veranstaltungen festzulegen, wenn Eltern oder andere Personen ihre privaten Fahrzeuge zur Verfügung stellen und andere Kinder oder Jugendliche mitnehmen.

### 1. Beteiligte Personen

- Fahrer/in: \_\_\_\_\_
- Mitfahrende/r Kind(er)/Jugendliche/r: \_\_\_\_\_
- Erziehungsberechtigte/r der Mitfahrenden: \_\_\_\_\_

### 2. Zweck der Fahrgemeinschaft

Die Fahrgemeinschaft dient ausschließlich der Unterstützung kirchlicher Veranstaltungen, z. B. Gruppenfahrten zu Freizeiten, Konfirmandenunterricht, Gottesdiensten oder anderen kirchlichen Aktivitäten. Die Fahrten erfolgen ehrenamtlich und ohne gewerblichen Hintergrund.

### 3. Pflichten des Fahrers/der Fahrerin

Der/die Fahrer/in bestätigt:

- Ich besitze eine **gültige Fahrerlaubnis** der Klasse B.
- Mein Fahrzeug ist **verkehrssicher** und regelmäßig gewartet.
- Ich habe eine gültige **Kfz-Haftpflichtversicherung**, die auch Mitfahrer absichert.
- Ich befördere die Kinder/Jugendlichen gemäß den geltenden **Sicherheitsvorschriften** (z. B. Kindersitz, Gurtpflicht).
- Ich halte mich an die **Straßenverkehrsordnung** und fahre umsichtig.
- Ich informiere die Erziehungsberechtigten unverzüglich über Vorfälle während der Fahrt.
- Mir ist bewusst, dass ich diese Fahrgemeinschaft freiwillig und unentgeltlich zur Unterstützung der kirchlichen Veranstaltung anbiete.

### 4. Pflichten der Erziehungsberechtigten der Mitfahrenden

Die Erziehungsberechtigten bestätigen:

- Ich bin damit einverstanden, dass mein Kind im Rahmen der Fahrgemeinschaft zu einer kirchlichen Veranstaltung mitfährt.
- Ich habe mein Kind über das Verhalten während der Fahrt aufgeklärt.
- Ich stelle sicher, dass mein Kind pünktlich zur vereinbarten Abfahrtszeit bereit ist.
- Ich informiere den/die Fahrer/in rechtzeitig, wenn mein Kind nicht mitfährt.
- Ich habe mit meinem Kind besprochen, dass der Sicherheitsgurt anzulegen ist und Anweisungen des Fahrers/der Fahrerin befolgt werden müssen.

### 5. Versicherung & Haftung

- Die Fahrgemeinschaft erfolgt auf freiwilliger und privater Basis zur Unterstützung einer kirchlichen Veranstaltung.
- Die **private Kfz-Haftpflichtversicherung des Fahrzeugs deckt Ansprüche Dritter ab**.
- Die Kirchengemeinde oder die Veranstalter übernehmen keine Haftung für Schäden oder Unfälle im Rahmen der privaten Fahrgemeinschaft.

### 6. Einwilligung und Bestätigung

Mit ihrer Unterschrift bestätigen alle Beteiligten, dass sie die oben genannten Punkte gelesen, verstanden und besprochen haben.

Ort, Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift Fahrer/in: \_\_\_\_\_

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r der Mitfahrenden: \_\_\_\_\_